

Ressort: Politik

Gauland will wegen Gutachten Verfassungsschutz abschaffen

Berlin, 17.02.2019, 00:00 Uhr

GDN - Der AfD-Vorsitzende Alexander Gauland hält eine Abschaffung des Verfassungsschutz nach der Veröffentlichung eines Gutachtens über seine Partei für angebracht. "Ich war früher für die Beibehaltung des Verfassungsschutzes. Nachdem ich aber dieses Gutachten gelesen habe, halte ich die Abschaffung nicht mehr für falsch", sagt Gauland der "Bild am Sonntag".

Der gleichzeitige AfD-Fraktionsvorsitzende räumte aber ein, dass er das Gutachten des Inlandsgeheimdienstes "nicht ganz" gelesen habe. Das Bundesamt für Verfassungsschutz hatte die AfD im Januar zum Prüffall erklärt. Gauland hingegen bestritt, dass es in seiner Partei Extremisten geben würde: "Ich habe noch nie jemanden getroffen, der das Grundgesetz aktiv durch Handlungen und Aggressivität beseitigen will." Natürlich könne man das Grundgesetz auch ändern. Wenn man das tun wolle, könne das kein Angriff auf das Grundgesetz sein. "Was der Verfassungsschutz uns nun vorhält, ist töricht. Der Verfassungsschutz hat nichts gegen uns in der Hand. Trotzdem stigmatisiert er uns", so Gauland.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120189/gauland-will-wegen-gutachten-verfassungsschutz-abschaffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com